

Hahneko

Ort: Künzell

Meine FJ: 1TX mit XJR-1300-Motor



Erstellt: 03.01.05, 13:38 Betreff: XJR-Motor in die FJ?

Hallo Alteisentreiber,

habe vor kurzem ein XJR-1300 Motor aufgetrieben (erst gut 3000 km alt!) und denke daran, das Teil in eine meiner FJs einzubauen. Im Nachbarforum ist steht auch schon etwas darüber, aber leider nur sehr wenig.

Da ich hier einen größeren Leserkreis vermute, also nochmal kongret die Frage:

Hat das schon jemand gemacht, welche Schwierigkeiten gibt es und was bringt es am Ende?

Meine zufünftigen Erfahrungen werde ich natürlich auch bekannt geben.

Allen Bikern ein schönes neues Jahr und eine Super-Saison!

Hahneko

lowrider

Mittlerer Schrauber

Ort: Herne

Meine FJ: Motor einer 3CW Erstellt: 04.01.05, 07:20 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Moin Moin,

mir ist bekannt, dass sich die Kette in Richtung Schwinge um ca. 8mm bewegt, also muss am Kettenrad auch etwas gemacht werden. Die Motorhalterungen passen. Vergaser sollen funktionieren, es muss aber die Elektrik geändert werden. Das hat mir ein Yamaha Schrauber gesagt, da ich selber eventuell einen XJR Motor eingebaut hätte (wenn ich Deinen bei Ebay gesehen hätte). Der XJR Motor hat einen anderen Zündzeitpunkt. Das bedeutet, dass Du auch die CDI benötigst.

Aus einer anderen Quelle habe ich aber die Info, dass die Zündung auch aus dem FJ Motor ausgebaut werde kann. Wenn das Funktioniert, dann sollte an der Elektrik nichts zu ändern, sein, das kann ich mir aber nicht vorstellen.

Was ist eigentlich mit Anbauteilen wie Lima oder Anlasser, passen die von der FJ??

Wenn Du den Motor eingebaut hast, würde ich mich über einen "Erfahrungsbericht" freuen!! Vielleicht ist das ja doch mal etwas für meinen Eisenhaufen....

Für mich ist gerade wichtig, ob sich die Kette wirklich 8 mm in Richtung Schwinge (also nach aussen) bewegt, da ich in diesem Fall kaum eine Möglichkeit für einen XJR Einbau in meinen NCC Rahmen habe. Wenn der Motor eingetragen ist, würde mich auch eine Briefkopie interessieren!!!

📄 **Hahneko** Erstellt: 04.01.05, 09:30 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Lowrider,

im Nachbarforum sind bereits brauchbare Infos eingegangen, selbst kann ich noch nichts weiter dazu sagen, habe den Motor noch nicht abgeholt. Habe noch einen nackten FJ 1100 Rahmen mit Schwinge und Hinterrad in der Garage (bis auf Verkleidungsbefestigungspunkte baugleich mit 1XJ), da werde ich zunächst den Motor einbauen um Klarheit über alle erforderlichen Detail-Anpassungen zu bekommen.
Erfahrungsbericht hier erfolgt dann nach und nach...

Hahneko

📄 **vulko**

Ort: Erding

Meine FJ: 1XJ/17-Zöller/XJR-1200-Block/kettenöler



Erstellt: 07.01.05, 17:47 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hallöle und a guats neis Jahr an alle,

bin gerade dabei, XJR1200-Motor mit 18000km in meine 1XJ einzupflanzen (1300er ist mir zu teuer 😞).

Bisher habe ich festgestellt das folgende Punkte geändert werden müssen:

Hintere untere Aufnahmen am Block auf beidseitig 28 mm aufbohren damit die Silentgummis passen.

2. Ritzel sitzt 8 mm zuweit links.

3. Welle auf der das Ritzel sitzt steht weiter heraus, daher muss an der Ritzelabdeckung innen etwas Material weggedremelt werden. Gilt natürlich nur, wenn Ritzelabdeckung der FJ verwendet wird, so wie bei mir. Selbiges gilt für nächsten Punkt:

4. Schaltwelle steht 20mm weiter heraus und muss evtl gekürzt werden. Genaues weiss ich erst, wenn der Motor eingebaut ist.

5. Zündungsgeber der FJ ist zu verwenden.

6. Stecker von Ölstand- und Leerlaufanzeigekabeln passen nicht, und müssen geändert werden,

7. Lima und Anlasser passen

8. Der Kopf ist breiter, evtl müssen ein paar Kühlrippen gestutzt werden. Weiss ich erst beim Einbau.

9. Bei Verwendung eines 1300-Motors muss wahrscheinlich auch die Vergaserabstimmung geändert werden, da der Motor so zu mager laufen dürfte. Dies war ein weiterer Punkt, weshalb ich mir doch einen 1200er Block gekauft habe.

So, das wars. Alles kein Problem 🍀.Alle Angaben ohne Gewähr!

Die linke zum Grusse

Vulko

Hahneko

Erstellt: 17.01.05, 09:28 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@vulko,

mein XJR-1300-Motor liegt jetzt in der Garage, Einbau soll demnächst beginnen. Gleich zu Punkt 1 gibt es die ersten Probs:

Die Motoraufhängung hinten unten muß angepaßt werden. Rechts hat der Motor ein Sackloch, wahrscheinlich in der XJR ohne Funktion, einfach durchbohren sollte bei Alu kein Prob sein.

Aber links wird es interessant: da ist eine herausnehmbare Stahlbuchse drin, und diese ist nadelgelagert! Wenn man diese Buchse auf den FJ-Achsdurchmesser aufbohrt, dann wird die Buchse sehr dünn, und Stahl bohrt sich auch nicht so einfach wie Alu. Wie hast du das gelöst?

Hahneko

vulko Erstellt: 18.01.05, 17:44 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hi Hahneko,

habe ich Dir den Zündungsgeber bei ebay weggeschnappt ?

Der Sitz für das Nadellager unten links hat 27mm. Zuerst Nadellager rausklopfen (zur Not mit Meissel). Dann kannst du auf 28mm aufbohren . Das sollte von der Wandigkeit her kein Prolem sein (ist ja letztlich nur 0,5mm weniger. Oder Du drehst den Silentgummi um 1mm ab.

Gruss

Vulko

PS: Alle Angaben beziehen sich auf Einbau in 1XJ-Modell. Ob bei den Neueren etwas anders ist weiss ich nicht !

Hahneko Erstellt: 19.01.05, 08:56 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Vulko,

du warst da also mit der Impulsplatte! Macht nix weiter, habe noch eine, wäre nur ein Hamsterkauf gewesen.

@alle,

zurück zum Umbau:

Die Anpassung der unteren Motoraufhängung ist genau wie von Vulko beschrieben, ich kämpfe z.Z. noch mit dem Nadellager, welches nicht raus will, und ich will die Halteöse auch nicht abreißen durch zu viel Gewaltanwendung. Das ganze Problem gibt es beim Einbau in die 3YA nicht, weil da diese Halterungen nicht genutzt werden, allerdings muß dann an den vorderen oberen Halteösen gebastelt werden.

Kabel von Öldruckmesser und Leerlaufschalter durch das von der FJ ersetzt ist eine Kleinigkeit, nur eine Kreuzschlitzschraube und ein Steckverbinder.

Die Getriebeausgangswelle ist länger und steht weiter aus dem Gehäuse raus. Durch eine breitere Distanzbuchse sitzt das Antriebsritzel 8 mm weiter links. Ersatz durch die schmalere Buchse der FJ bringt nichts, da das Zahnprofil auf der Welle zu kurz ist um das Ritzel dann einfach um 8 mm weiter drauf zu schieben. Die Profi-Lösung wäre jetzt, die Getriebeausgangswelle vom FJ-Motor in den der XJR umzubauen, ev. gleich das ganze Getriebe, ist mir aber zu viel Arbeit. Die Alternative ist wohl, das Kettenrad hinten um 8 mm nach links zu versetzen, dazu müssen die Kettenradschrauben gegen längere ausgetauscht werden, und dann müssen 8 mm Buchsen unter das Kettenrad. Vielleicht ist es auch einfacher und besser, wenn man ein altes Kettenrad außen abdrehen läßt und drunter schraubt, scheint die richtige Dicke zu haben.

Ob dann die Kette irgendwo am Rahmen, Kettenschutz oder an der Schwinge schleift, kann ich noch nicht sagen.

Vulko, da hast du wohl schlechte Karten, wenn es bei dir jetzt schon knapp ist.

Durch die weiter rausstehende Getriebe-Ausgangswelle paßt die FJ-Ritzelabdeckung nicht drauf. Ich werde das mit zwei Schrauben befestigte Innenblech (wozu ist das überhaupt da?) ausbauen, dann sollte es passen. Die XJR-Ritzelabdeckung hat eine andere Form und wird wohl nicht an den Fußrastenplatten vorbeikommen.

Die Schaltwelle ist ebenfalls länger. Kürzen ist nicht, sonst ist das Profil für den Schalthebel auch weg. Vielleicht geht es ja auch so. Oder doch Getriebe auswechseln und Schaltwelle gleich mit...

Soviel von der gestrigen Bastelstunde, Fortsetzung folgt. Hahneko

Hahneko Erstellt: 19.01.05, 10:02 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@vulko,

mir ist gerade noch etwas eingefallen, damit du doch noch deinen schönen XJR-Motor ohne Wechsel der Getriebe- welle einbauen kannst:

Besorge dir ein zweites Ritzel, lasse es innen ausdrehen, daß es genau auf die Welle paßt, das alte Ritzel läßt du außen abdrehen und dann... richtig, schweiße einfach diese beiden Ritzel übereinander zusammen (oder Löcher durchbohren, Stahlbolzen rein, und anpunkten).

Wäre vielleicht auch eine Alternative für mich, dann bleibt die Kette in der altenPosition und schleift nirgends. Gibt es Gründe, die gegen diese Alternative sprechen? Hahneko

vulko Erstellt: 19.01.05, 16:59 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Ich löse das Problem mit dem Ritzel folgendermaßen.

1. Innere Distanzhülse von der FJ verwenden, dann sitzt das Ritzel schonmal an der richtigen Stelle.

2. Distanzhülse von XJR auf folgendes Mass abdrehen (vom Konus her, logisch 😊)

Länge Distanzhülse XJR minus Länge Distanzhülse FJ = Mass auf das die Distanzhülse der XJR abgedreht werden muss.

3. die abgedrehte Hülse aussen auf das Ritzel stecken, Sicherungsblech und Mutter drauf, fertig 😊- das dürfte die solideste Lösung sein

Das Kettenrad hinten zu versetzen verbaut die Möglichkeit eines Einbaus von 17 Zoll Hinterrad. (Bin ich auch gerade dabei 🤖)

die anderen Probleme mit den zulangen Wellen haben sich bei mir erledigt, da ich mir mittlerweile die XJR- Ritzelabdeckung besorgt habe
Gruss Vulko

vulko Erstellt: 19.01.05, 18:51 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@ Hahneko,

meiner Meinung nach dient das Innenblech in der Ritzelabdeckung dazu, das Teil zu stabilisieren, da durch Vibrationen Risse und Brüche entstehen können. Gruss Vulko

Hahneko Erstellt: 19.01.05, 19:49 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Vulko,

die Sache mit dem Abdrehen der Distanzhülse leuchtet mir ein, aber so kannst du doch das Ritzel trotzdem nicht um 8 mm weiter auf die Getriebewelle schieben, weil die Profileinfräsungen auf der Welle nicht so weit gehen.

Auch wenn du die Hülse innen ganz weg lässt, bekommst du das Ritzel nicht einen Millimeter dichter an das Gehäuse! Oder verstehe ich etwas nicht? Hahneko

2wheel-rider

Ort: 50226 Frechen

Meine FJ: 3BC Bj.90 und 3CY ABS Bj94



Erstellt: 19.01.05, 20:25 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

He Hallo @all,

mal ne ganz dumme Frage,

ihr müsst das Antriebsritzel verschieben, andererseits muß die Hinterradaufnahme beim Umbau auf XJR-5,2/5 Zoll

auch umgebaut werden! Nur so als Denkanstoß 🤖 evt. könnt ihr da paar mm sparen?

Gruß 2wheel-rider

2wheel-rider Erstellt: 19.01.05, 20:29 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

war ein wenig doof ausgedrückt,

wollte meinen bei gleichzeitigen Umbau ? Hinterrad und Motor 🤖

Vielleicht ist es einfacher, wenn man beides gleichzeitig vornimmt?

Gruß 2wheel-rider

Hahneko

Erstellt: 20.01.05, 08:31 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@2wheel-rider,

du hast ganz recht, wenn du wegen einem Hinterradumbau sowieso mit dem Kettenrad weiter nach links kommst, dann kann das XJR-Ritzel bleiben wo es ist, im Nachbarforum wurde das auch gesagt.

Für mich tut sich dann aber eine andere Frage auf: Wie klappt denn der Hinterradumbau bei den anderen FJ-Fahrern mit Original-Motor, das dürfte ja wohl die große Mehrheit sein? Das ist dann wohl die Überarbeitung des Kettenradträgers und des Bremssattelhalters, die immer wieder irgendwo angeboten wird?

@Günni,

Hinterradumbau ist doch dein Spezialgebiet. Macht für mich dann vielleicht Sinn, mit dem XJR-Motor gleich das Hinterrad umzurüsten, dann paßt die Kettenflucht automatisch wieder, fast zu schön um wahr zu sein. Hahneko

vulko

Erstellt: 20.01.05, 11:09 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@ Hahneko,

so nun wirds langsam kompliziert 🤔. Zunächst zum Stand der Dinge bei mir:

Fj Motor ist ausgebaut, Xjr-Motor liegt daneben. Von der FJ habe ich das Ritzel entfernt, Vom XJR Motor noch nicht. Der Umbausatz für 5,5 x 17 ist bei Schleife bestellt, FZR- Felge hinten liegt sammt Reifen im Keller, und vorne habe ich schon auf 3,5 x 17 umgebaut (im Sommer). Im Augenblick gehts mir beruflich aber Hammerdick ein, sodass ich mit der FJ - Baustelle nicht weiterkomme.

Aber um meine Gedanken klarzustellen: Wenn ich das Ritzel der FJ abnehme, befindet sich dahinter noch eine Hülse mit einer Innenverzahnung, die ebenfalls auf die Welle gesteckt ist. Wenn ich diese Hülse weglasse, kann ich das Ritzel beim FJ- Motor bis ans Gehäuse schieben, weil die Aussenverzahnung der Welle bis innen in den Block durchgeht.

Ich gehe davon aus, dass dies beim XJR-Motor genauso ist, mit dem Unterschied, dass die Welle und die innere innenverzahnte Buchse länger ist.. Ich weiss dies aber nicht genau, weil ich das Ritzel des XJR-Motors noch nicht abgenommen habe und z.Zt auch nicht dazu komme. Sollte ich nun völlig falsch liegen, teilt mir dies bitte mit, damit ich mir schonmal Alternativen überlegen kann. Vielleicht geht's ja auch alles anders, da ich den Hinterradumbau zeitgleich durchführe. Gruss Vulko

2wheel-rider Erstellt: 20.01.05, 13:02 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hallo Vulko,

ich glaube fast, das du den Umbausatz von Schleife zu früh bestellt hast!

Der sorgt ja dafür, das die Kettenflucht zum FJ-Motor stimmt. Beim XJR- Motor sieht das dann sehr wahrscheinlich ganz anders aus. Bzw. mit viel Glück passt die Flucht XJR-Motor und XJR Hinterrad. 😊

@Konrad

hab ich auch im IG-Forum gesehen 🤖, aber ich war schneller (früher) 🤖🤖🤖 Gruß 2wheel-rider

Hahneko Erstellt: 20.01.05, 13:22 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Vulko,
du liegst falsch, ehrlich. Ich habe das XJR-Ritzel von der Welle genommen, und auch die drunter liegende Distanzbuchse. Auch ohne Distanzbuchse bekommst du das Ritzel keinen Milimeter dichter an das Gehäuse, weil die Verzahnung auf der Welle eben nur genau so weit eingefräst ist wie für die Ritzelaufnahme nötig. Das wirst du sehen, sobald du das Ritzel unten hast.
Aber wie 2wheel-rider schon sagt, wenn du das Hinterrad umbauen willst, dann kann das Ritzel des XJR-Motor wahrscheinlich bleiben wo es ist. Dann hättest du den Umbausatz wirklich zu früh bestellt.
Ich werde meinen XJR-Motor jetzt erst mal in einen nackten FJ-Rahmen einbauen, und dann sehe ich weiter.
@all,
wenn euch dieser Erfahrungsbericht zwischen Vulko und mir auf den Nerv geht, dann sagt Bescheid. Würde das dann privat zu Ende diskutieren.
Andererseits kommen hier vielleicht wertvolle Infos zusammen, die ihr später mit der Lupe sucht, wenn euch mal ein XJR-Motor in die Hände fällt. Gruß Hahneko

vulko Erstellt: 20.01.05, 16:58 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@ all,
kann mich jetzt nicht weiter an der Diskussion beteiligen, da ich erst weiterschrauben muss , jedoch keine Zeit dafür habe 🙄. Ab übernächstes Wochenende gehts bei mir weiter, dann weiss ich mehr 😊.
Den Umbausatz werd ich schon wieder los, falls ich ihn wirklich nicht brauchen sollte.
Bis denne. Vulko

Hahneko Erstellt: 21.01.05, 11:07 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@vulko,
er ist drin...
@Rudzwei,
nicht zensieren, ich meine natürlich den XJR-Motor!
Gestern Abend habe ich ihn in einen alten FJ-1100 Rahmen eingebaut, d.h. ich muß sagen, ich habe den Rahmen um den Motor gebaut. Das geht vielleicht knapp her! Viel Luft ist bei dem Originalmotor ja auch nicht gerade, aber das ist noch gar nix im Vergleich zum XJR-Aggregat.
Aber immerhin, es paßt rein, ohne daß ich an den Kühlrippen gesägt habe. Nur leider kann es so nicht bleiben, denn einige Rippen berühren den Rahmen und würden scheuern, Vibrationen übertragen oder sogar abbrechen. Werde also die kritischen Stellen ... nein, nicht mit der Säge, sondern mit eine groben Feile minimal nacharbeiten, die Optik soll schließlich nicht leiden.
Wird sicher schwierig, diesen Motor in eine weitgehend komplette FJ einzubauen, wenn nicht mal ein paar Millimeter Rangierplatz da sind. Oder man zerlegt halt die Dicke und baut sie Stück für Stück um den Motor herum...
Wie ich die Kupplungsleitung und das Kabelzeugs noch unterbringe, kann ich noch nicht sagen, es bleibt also weiter spannend. Werde noch Bilder einstellen. Hahneko

Vulko Erstellt: 21.01.05, 17:29 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@ Hahneko,
Glückwunsch ! Wieviel Luft bleibt denn nun zwischen linke Seite Kette und Innenseite linker Rahmenseite (wg der der 8mm vom Ritzel)?
@ all
wie viel Versatz verträgt denn die Kette so ? Optimal ist natürlich 100 prozentige Flucht. Und wenn´s nicht geht, steigt logischerweise der Verschleiß. Mit dem Hinterradumbau und einigen Tricks könnte man ohne viel Aufwand den Versatz auf 3-4 mm reduzieren. In Relation auf Abstand Kettenblatt-Ritzel ist das relativ wenig ! Wäre das noch tolerierbar ? Was meint die Gemeinde ? Vulko

Hahneko Erstellt: 22.01.05, 19:32 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hallo zusammen,

Hier ein Bild der abgefeilten Kühlrippen. Es müssen fünf Stück bearbeitet werden, aber nicht besonders stark. Die rote Markierung ist der Rahmenverlauf, bis dahin muß gefeilt werden.

Kettenradumbau ist noch nicht fertig, so wie es aussieht, ist der Kettenschutz auch nach links zu versetzen, hinten durch eine längere Befestigungsschraube mit untergelegter Buchse oder ein paar U-Scheiben, vorne neues Loch bohren. Oder gleich so ein edles Edelstahl-Teil passend anfertigen lassen. Hahneko



vulko

Erstellt: 24.01.05, 17:09 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Das sieht ja recht ordentlich aus .

Ich hatte am Samstag doch noch etwas Zeit, sodass ich den Motor fertig für den Einbau modifizieren konnte. Das Aufbohren der Aufnahmen auf 28 mm war nicht ganz ohne, weil nicht so ganz einfach den kompletten Motor auf der Standbohrmaschine gerade zu halten, Ohne Helfer gehts nicht !

Das Problem mit dem Ritzel besteht aber immer noch. Der gleichzeitige Umbau auf 5,5 x 17 bringt auch nix, weil die Stehbolzen vom Kettenrad nur ca 2-3 mm an der Schwinge vorbeilaufen, wobei die Bolzen ohnehin schon gekürzt sind. Wahrscheinlich werde ich innen am Ritzel noch 2-3 mm abdrehen, sodass dies etwas über die Distanzbuchse schlüpft. Und beim Rest schau mer mal. Gruss Vulko

Hahneko Erstellt: 24.01.05, 19:26 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@vulko,
mach das Ritzel nicht dünner! Wenn es dumm läuft, dreht es dir das Profil auf der Getriebewelle ab! Nimm lieber zwei Stück übereinander, das gehäuseseitige bohrst du innen auf Wellendurchmesser aus, das andere drehst du außen ab und schweißst beide zusammen (oder Löcher bohren und Bolzen durch). So habe ich es geplant, dann gibts auch kein Prob mit Schleifen an der Schwinge und Kettenschutz. Hahneko

vulko Erstellt: 30.01.05, 12:40 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Na also, geht doch **Dateianlagen:**



Hahneko Erstellt: 03.02.05, 16:26 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Vulko,
echt stark, Glückwunsch!
Geht die Kupplungsleitung noch zwischen Kühlrippen und Rahmen durch?
Ritzelabdeckung: Das von der XJR geht nicht an den Fußrastenplatten vorbei, nimmst du jetzt doch die (abgeschliffene) von der FJ?
Schalthebel: Einfach das Kugelgelenk umdrehen, dann sollte es funtzen.
Ritzel vorne: Aufdoppelung und Verschweißen geht in Arbeit, muß noch sehen, ob das wunschgemäß klappt. Offset (Versatz)-Ritzel wäre sicher eleganter, aber teuer. Hahneko

▣ **vulko** Erstellt: 03.02.05, 17:22 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Hahneko,
Motor ist mittlerweile komplett eingebaut und passt.
Kupplungsleitung ist ordnungsgemäß verlegt ! Ich werde die Ritzelabdeckung von der FJ verbauen. Noch einige Dinge, die zu beachten sind:

1. Massekabel von FJ verwenden, und zwar dort am Motor verschrauben, wo er beim FJ motor angeschraubt wird ! Xjr-verkabelung ist zu kurz.
2. Halteblech für Auspuffsammler (unten am Getriebegehäuse) von FJ verwenden. XJR blech passt nicht zum

FJ Auspuff.

mit dem Ritzel selber warte ich mal weitere Rückmeldungen von Dir ab. Die Versatzritzel würden mich schon anlassen, wenn Sie nicht so scheiß teuer wären. Gruß Vulko

manno1963 Erstellt: 06.02.05, 12:50 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Alaaf aus Frechen.
Wäre es nicht einfacher Zylinder und Kolben zu wechseln???

Hahneko Erstellt: 06.02.05, 19:07 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Aber nicht doch!
Gerade wegen dem zusätzlichen Hub und den Nikasil beschichteten Zylinderlaufbahnen macht doch der XJR-Motor erst richtig Sinn! Wenn ich darauf verzichten will, dann kann ich auch gleich bei den FJ-Motor bleiben. Hahneko

▣ **manno1963** Erstellt: 07.02.05, 20:20 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

hallo zusammen.
Wieso längerer Hub?
FJ.Bohrung 77 + Hub 63,8 - XJR.Bohrung 79 + Hub 63,8, Pleuel und Kurbelwelle gleiche Teilenummer.
Ist doch weniger Arbeit als das ganze Ritzelgemurkse. 🍷

Hahneko Erstellt: 08.02.05, 10:12 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

manno1963,
ja, du hast recht mit deinen Angaben. Mit mehr Hub hatte ich auch mehr Hubraum gemeint.
Sicher, man kann auch Zylinderblock und Kolben der XJR in den FJ-Motor bauen, aber weniger Arbeit? Mache auch ungern einen intakten Motor einfach so auf, und allein der neue Dichtsatz kostet wohl schon so viel ein fertiges Offset-Ritzel. Hat das schon mal jemand gemacht? Hahneko

vulko Erstellt: 09.02.05, 11:32 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Genau, und never open a running System ! (Oder so ähnlich 😊)
Also ich für meinen Teil würde lieber 3 mal XJR Motor in FJ einbauen als einmal den Motor auseinanderreißen und wieder zusammenbauen !
Wenn das Projekt endgültig abgeschlossen ist, werde ich nochmal eine Zusammenfassung ins Netz stellen. So kompliziert wie es sich vielleicht anhört ist die ganze Aktion wirklich nicht 😊!
Bis denne Vulko

Proffie1000

Ort: Havixbeck bei Münster(Westf.) Erstellt: 09.03.05, 22:23 Betreff: 🤔 Re: XJR-Motor in die FJ?

Wer hat denn nun einen XJR Motor eingetragen? Würde mich doch interessieren.
Gruß Proffie1000

▣ **FJ-brother**

Ort: Amberg/Opf.

Meine FJ: 3YA

Erstellt: 10.03.05, 10:55 Betreff: 🍷 Re: XJR-Motor in die FJ?

Hi Proffie,
ich hab den Brief einer 3CV hier, in der ist ein XJR 1200 Motor Typ 4PU eingetragen! Brauchst ne Kopie???

2wheel-rider Erstellt: 10.03.05, 11:07 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Zitat: FJ-brother

Hi Proffie,
ich hab den Brief einer 3CV hier, in der ist ein XJR 1200 Motor Typ 4PU eingetragen!
Brauchst ne Kopie???

Hi FJ-brother,
schau mal ins Intern, da hat Leiner ne tolle Idee gehabt, Briefkopien mit Einträgen reinzustellen.
http://www.carookee.com/forum/Yamaha-FJ/36/Brief_Kopien.4449196.0.01105.html
wenn du willst stelle deinen auch rein. 😊 Gruß 2wheel-rider

FJ-brother Erstellt: 10.03.05, 11:25 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hi 2weehl-rider,
da der Pujuter mein Feind ist und er mir meistens eine problemlose Zusammenarbeit verweigert, wird das gar nicht so einfach, aber ich probiers mal! Gruß

mechanicos Erstellt: 13.03.05, 21:47 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hallo Ihr FJ Schrauber,
ich bin noch ganz neu hier , bin durch Zufall auf dieses Forum gekommen und habe mich auch gleich angemeldet.
wie ihr auf dem Bild sehen könnt trägt meine 3Cw bereits einen XJR 1300 Motor unterm Rahmen. Bis auf die Probleme, die ihr auch schon geschildert habt gab es keine Schwierigkeiten. Läuft mit 3CW Zündung und Vergaser einwandfrei. Demnächst steht die TÜV Abnahme an aber da gibt es keine Probleme wobei da auch gleich das 17 Zoll Hinterrad eingetragen wird.



2wheel-rider

Erstellt: 13.03.05, 23:13 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hallo mechanics,
sieht gelungen aus.
Herzlich willkommen Gruß 2wheel-rider

catacans

Ort: Madrid

Meine FJ: 3CV



Erstellt: 14.03.05, 17:41 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hi,
Guao, ich liebe unlackierte Motoren ...Beste Grüsse.

Manfred

Ort: Wittlich

Meine FJ: 3CX u. 3YA ABS Erstellt: 15.03.05, 15:34 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Zitat: catacans

Hi,
Guao, ich liebe unlackierte Motoren ...

nicht täuschen lassen, der ist auch lackiert.
Gruß,Manfred

vulko

Erstellt: 22.03.05, 19:50 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Zusammenfassung Einbau von XJR Motor in FJ 1200 (1XJ)
Hier nun die versprochene Zusammenfassung über den Umbau:
Folgende Punkte mussten geändert werden:

1. Hintere untere Aufnahmen am Block passen nicht. Diese sind auf beidseitig 28 mm aufbohren damit die Silentgummis passen.
2. Die Antriebswelle ist länger, daher sitzt das Ritzel 8 mm zu weit links.
3. Die Welle auf der das Ritzel sitzt, steht weiter heraus, daher steht die 36er Mutter innen an der Ritzelabdeckung an.
4. Schaltwelle steht 20mm weiter heraus.
5. Zündungsgeber der XJR passt nicht.
6. Stecker von Ölstand- und Leerlaufanzeigekabeln passen nicht.
7. Lima und Anlasser passen
8. Der Zylinderkopf ist zu breit.
9. Die Stehbolzen für Krümmerflansche sind kürzer.
10. Lufthutzen liegen auf XJR-Ventildeckel auf.

Vorbereitung allgemein: Öl komplett ablassen, Motor reinigen.

- Zu 1: Die Änderung der hinteren unteren Motoraufhängungsaufnahmen war eigentlich der kritischste Punkt des Umbaus. Der FJ-Block (für 1XJ) hat links und rechts eine durchgehende Bohrung von 28 mm Durchmesser, in denen die Silentgummis gelagert sind. Beim XJR Block endet auf der rechten Seite eine ca 12mm-Bohrung in einem Sackloch, und links befindet sich ein Nadellager in einer 27mm Bohrung.
Zunächst ist das Nadellager komplett mit der Stahlummantelung herauszuklopfen. Das geht, auch wenn es nicht so aussieht von außen nach innen. Somit sind die beiden Aufnahmezapfen am Getriebe fertig zum Aufbohren. Die normale Haushaltshandbohrmaschine kann man hierfür vergessen. Erstens nimmt die keine 28mm – Bohrer auf, zweitens sind die Kräfte zu groß um Sie ordentlich führen zu können. Also auf mit dem XJR- Block zu einer Werkstatt, die über eine vernünftige Standbohrmaschine verfügt (i.d.R. Landmaschinenmechaniker und Schlossereien). In meinem Fall war ich bei meinem Kumpel, der so ein Teil privat sein Eigen nennen kann. Dann haben wir zu zweit den Motor auf den Bohrmaschinentisch gelegt. Da man den Block nicht in einen Maschinenschraubstock einspannen kann, mussten wir die Löcher quasi freihändig stufenweise auf 28mm aufgebohrt. Die Gefahr dabei ist, dass sich der Bohrer verkanten kann und dann der Aufnahmezapfen aus dem Getriebe ausreißen könnte. Bei unserer Aktion lief alles glatt. Die Toleranzen sind im übrigen nicht so klein, sodass eventuelle Fehler normalerweise durch die Silentgummis locker ausgeglichen werden.
- Zu 2. Da das Ritzel 8 mm zu weit heraussteht, stimmt die Kettenflucht nicht mehr. Die solideste Lösung ist meines Erachtens die Verwendung eines Versatzritzels. Diese werden normalerweise bei Superbreitumbauten der Schwinge und des Hinterrades benötigt, um das Ritzel weiter nach außen zu bringen. In meinem Fall habe ich das Ritzel verkehrt herum eingebaut und somit die zu lange Antriebswelle wieder ausgeglichen.
Zu beziehen sind die Versatzritzeln unter www.Motorradschwingen.de Kosten inkl. Versand und Nachnahme : knapp 105 € 🤔🤔
- Zu 3. Dadurch, dass die Antriebswelle zu lang ist, steht die Mutter des Ritzels ganz knapp innen an der Ritzelabdeckung des FJ-Motors an. Abhilfe verschafft die Entfernung der, in Fahrtrichtung gesehen, vorderen Befestigungsschraube des inneren Versteifungsblechs der Ritzelabdeckung. Da dies aber noch nicht ganz genügt, ist im Bereich des Gewindes, in der sich die entfernte Schraube befand, ca 2-3 mm Material vom Versteifungsblech und vom Guss der Ritzelabdeckung zu entfernen. Dies geht ganz gut mit einer Flex oder mit dem Dremel. Die Anpassung der XJR-Ritzelabdeckung ist sicherlich auch möglich, bedarf aber eines wesentlich höheren Aufwands.
- Zu 4. Ich habe es einfach so gelassen wie es ist, und das Schaltgestänge ganz normal angebracht. Fällt kaum auf.
- Zu 5. Der Zündungsgeber der XJR ist ganz einfach durch den der FJ zu ersetzen. Hilfreich ist hier ein Schlagschrauber mit Pressluftantrieb. Danach kann die dicke XJR- Zündungsgeberdeckeldichtung weggelassen werden., dann sind aber die Deckelschrauben der FJ zu verwenden. Die Schrauben der XJR sind wesentlich länger.
- Zu 6. Die Stecker der XJR-Kabel von Ölstand- und Leerlaufanzeige passen nicht. Deshalb einfach die kompletten Kabel durch die der FJ ersetzen. Außerdem ist das Massekabel für den Block, welches zur Batterie führt beim XJR-Block kürzer und an anderer Stelle angebracht. Wenn dieses so beibehalten wird ist es zu kurz. Deshalb unbedingt Hauptmassekabel der FJ verwenden und dort anbringen, wo es beim FJ-Motor angebracht ist ! Ich habe dies zunächst ignoriert und musste dann den Motor wieder ausbauen. Hat nicht wirklich Spass gemacht 🤔🤔🤔.
- Zu 7. Die Lichtmaschine und der Anlasser von der FJ sind einfach umzubauen. Bei den XJR-Aggregaten sollen die Stecker anders sein. –Keine Ahnung !?
- Zu 8. Da der Zylinderkopf zu breit ist und nicht zwischen die Oberzüge des Rahmens passt, sind im hinteren Bereich des Zylinderkopfes die Kühlrippen links und rechts um ca 8-10mm zu kürzen. Ich habe hierfür den Dremel benutzt. Geht aber wohl besser und schneller mit der Flex.
- Zu 9. Beim Anbringen der Auspuffanlage musste ich leider erfahren, dass die Stehbolzen des XJR-Zylinderkopfes kürzer sind 🤔🤔. Deshalb sind zwingend die Krümmerflansche der XJR-Auspuffanlage erforderlich. Ich habe nur die Krümmerflansche ausgetauscht. In diesem Zusammenhang könnte man natürlich auch die komplette XJR.Auspuffanlage verbauen.
- Zu 10. Bei der Endmontage, also beim wieder Anbringen der Verkleidungsteile musste ich ebenso leider feststellen, dass die Lufthutzen nicht passten und sich nicht zwischen die Kühlrippen des Zylinderkopfes einführen ließen 🤔🤔. Ich vermute, dass dies am Ventildeckel des XJR-Kopfes liegt. Da ich keine Lust mehr hatte, nun noch den Ventildeckel zu tauschen, habe ich die schwarzen Plastikrüssel der Lufthutzen gekürzt.

So das wars. Viel Spass beim Umbau. 🇩🇪🇩🇪🇩🇪 Vulko

📄 **Hahneko** Erstellt: 23.03.05, 10:01 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Vulko,

Super-Beschreibung!!!! 🇩🇪 Besser geht´s nicht! Das spart manchem Schrauber viel unnötige Arbeit, z. B. doppelter Einbau nur wegen des Massekabels! Gruß und danke, Hahneko

5xb

Ort: Dänemark

Meine FJ:: 3YA



Erstellt: 01.04.05, 23:23 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Moin moin.

Bin gerade fertig mit meinen FxJr umbau 🇩🇪

Ich habe das verkröpfte Teil von das XJR schaltgestänge verwendet dann passt der schalthebel viel besser. 😊
Ich habe gleichzeitig mit den XJR motor den umbau auf das 17" hinterrad gemacht, das macht schon die ganze geschichte ein bisschen leichter.

Habe jetzt so um die 500Km damit gefahren und kann nur sagen dass ich sehr zufrieden mit den neuen motor bin (8.000Km) Lläuft einfach viel sanfter und mit weniger vibrationen.

Bilder von meine dicke gibt's hier <http://home1.stofanet.dk/5xb/> - unter BB-FJ

Vielen dank an Günni (Flaetcher) für den feinen 13 reihen ölkühler, sehr sauber gemacht

Gruess aus Dänmark Benny

Dateianlagen:



Fuel Junkie

Ort: 59075 Hamm

Meine FJ:: 3ya, gpz900r, rn04, wmf, obi



Erstellt: 02.04.05, 09:48 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

moin, und gruß zum land der pölser 😊

was hast du denn für einen ölkühler ? mir fällt gerade ein das der bei mir noch original ist

5xb

Erstellt: 02.04.05, 23:20 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

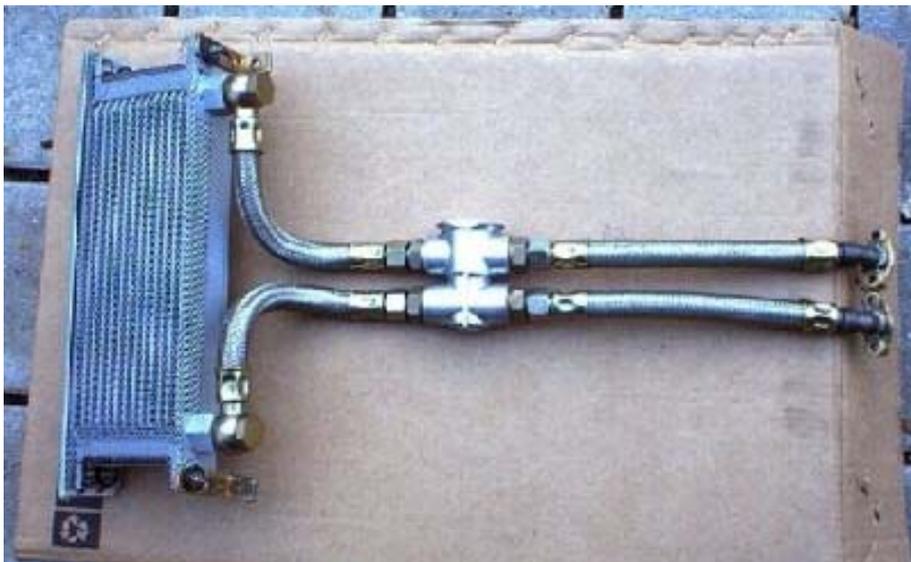
Hallo Werner.

Ich weiss nicht ganz genau welches fabrikat mein ölkühler und thermostat ist, aber verkauft wird es jedenfalls hier:

www.racimex.de

Aber am besten Du fragst mal den Günni, denn er hat ja wie erwähnt das schöne teil zusammengebastelt.

Viele grüsse aus "Pølseland" 🇩🇪 Benny **Dateianlagen:**



Hahneko

Erstellt: 25.05.05, 10:42 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hallo Umbauer (und die, die es noch werden wollen),

ein Problem wurde hier noch nicht erwähnt, und prompt stoße ich darauf.

Wie oben erwähnt steht die Getriebeausgangswelle des XJR-Motors um 8 mm weiter aus dem Gehäuse.

Wie von Vulko erwähnt, ist die Verwendung eines teuren Offset-Ritzels die eleganteste Lösung, dann muß nur die FJ-Ritzelabdeckung etwas abgeschliffen werden und gut ist's.

Eben nicht ganz! Die Kupplungsdruckstange des XJR-Motors ist auch länger. Zusammen mit der FJ-Ritzelabdeckung wird die Stange jetzt entsprechend so weit reingedrückt, daß die Kupplung permant gezogen ist. Also daran denken: In diesem Fall die kürzere FJ-Kupplungsstange verwenden!!

Und ich habe noch einen anderen Punkt: Da ich kein Offsetritzel verwenden will (Die 8 mm Versatz werde ich am hinteren Kettenradträger ausgleichen), und außerdem ein 18 Ritzel statt des 17er verwenden will, reicht das Abschleifen der FJ-Ritzelabdeckung nicht aus. Ich habe das Teil an einer Stelle sogar schon durchgeschliffen, und das Ritzel schleift noch immer. Wenn ich noch mehr Material wegnehme, dann ist auch das Gewinde für den Kupplungsnehmerzylinder bald weg und ich bekomme die Schraube nicht mehr fest....was nun?

Es geht nur mit der XJR-Ritzelabdeckung! Diese paßt allerdings so nicht rein, es klemmt oben an der Fußrastenplatte und unten an einem Bolzen zur Motoraufhängung. Habe diese Ecken an der Abdeckung entsprechend mit der Flex gekürzt, und sieh an, jetzt paßt es. Natürlich bleibt in diesem Fall die längere Kupplungsstange der XJR drin. Und die beiden langen Befestigungsschrauben des KNZ müssen auch von der XJR kommen, die der FJ sind entsprechend auch zu kurz.

Soweit der Stand jetzt. Eine kurze Probefahrt, aber irgendwas schleift immer noch etwas, habe gestern abend im Dunkeln die Stelle nicht mehr gefunden, vermutlich Kettenschutz.

Weiterer Erfahrungsbericht folgt...Hahneko

Hahneko Erstellt: 31.05.05, 13:51 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Umbauer,

so, die schleifende Stelle ist gefunden, es ist nicht der Kettenschutz, sondern ein Schweißpunkt am Rahmen, genau da, wo das Gewinde einer Fußrastenplatte-Halteschraube entlangläuft. Schleift nur ganz wenig, aber wenn das Kettenrad hinten noch um ein paar Millimeter nach links kommt, dann wird es mehr.

Die Schweißnaht hält nur das Schraubengewinde, hat nichts mit der Rahmenstabilität zu tun, deshalb werde ich da etwas die Flex bemühen. Für eine kleine Probefahrt hat es schon gereicht, zieht nicht schlecht, der XJR-1300-Motor! Da demnächst Zulassung und TÜV ansteht, nochmal die Frage:

Hat das schon einmal jemand so eintragen lassen?

@FJ-brother,

schickst du mir bitte das Foto deines Briefs per PN?

Hahneko

Redbiker

Ort: Neuss

Meine FJ: 3YA



Erstellt: 02.06.05, 08:17 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Hahneko

ich habe damals den Motor geöffnet und eine neue Getriebewelle eingebaut (kosten €160.-). Was machst Du denn wenn Du eine neue Kette brauchst? jedesmal das teure Sonderritzel kaufen?. Die Probs mit dem Umbau hatte ich nicht weil ich alles auf FJ - Maße gebracht habe.

Ich kann jedem Umbauer nur raten es genauso zu tun. Mit freundlichen grüßen Martin

Hahneko Erstellt: 02.06.05, 13:14 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Redbiker,

wie beschrieben will ich vorne kein Offset-Ritzel verwenden, sondern den Kettenversatz hinten am Kettenradträger ausgleichen.

Der Wechsel der gesamten Getriebewelle ist sicher die elegantere Lösung, aber soll ich wirklich einen fast brandneuen Motor ohne zwingenden Grund zerlegen? Und dazu müßte ich ihn auch erst wieder ausbauen. Ich versuche es jetzt erst mal anders, melde mich wieder. Hahneko

vulko Erstellt: 03.06.05, 17:58 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Hahneko,

Sorry, die Sache mit der Schubstange hatte ich vergessen, zu erwähnen. Das Problem hatte ich auch. Aber ansonsten passt bei mir alles so, wie beschrieben, einschliesslich der Abschleiferei der Ritzelabdeckung innen. Das Offsetritzel gibts meine Wissens in allen gewünschten Grössen. Ich habe nun jedenfalls die ersten 3000km schon runter, und alles flunzt super. Ich wünsche Dir jedenfalls gute Fahrt mit Deiner FJ 1300 (Typ 1xj) 😊 Vulko

Hahneko Erstellt: 05.06.05, 13:48 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@Vulko,

kein Grund zur Entschuldigung, war ja nur eine Kleinigkeit. Daß ich nicht mit der FJ-Ritzelabdeckung hinkomme, liegt wohl daran, daß ich kein Offset-Ritzel genommen habe und dazu noch einen Zahn mehr habe, und dann ist das mit Abschleifen nicht mehr zu machen. Macht nix, die XJR-Abdeckung sieht auch recht gut aus. Hast du dem Motor inzwischen eingetragen? Dann interessiere ich mich natürlich brennend für eine Kopie des Briefs. Hahneko

Fjdk

Ort: Herning

Meine FJ:: 36Y

Erstellt: 07.06.05, 23:05 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

Hallo !

Ich habe zwar keine XJR motor drin aber musste die kettelinie um ca 9mm nach draussen wegen meiner YZF750 Schwinge klaeren

Deshalb - kauf einen ritzel von einer CBR1100XX oder andre honda's

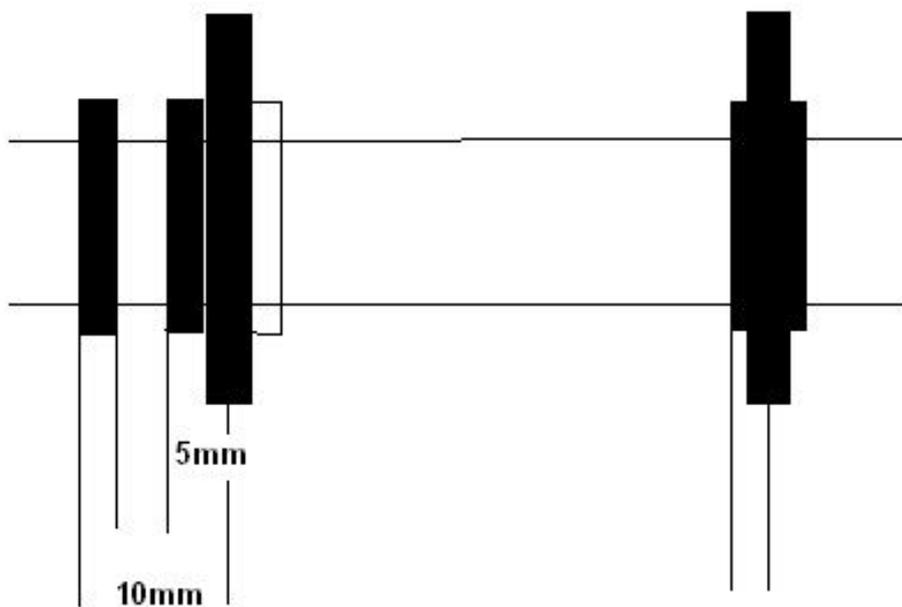
die hast einen totale breite von 3-4mm breiter als die originale und die eine seite flexen oder drehen bis er weg ist dann hat ihr einen offset ritzel at lowbudget - Ich musste dann dazu eine alte ritzel drehen lassen um einen 5 mm scheiben macken

dann sieht es so aus -

meine kettenlinie ist jetzt auch um 9-10mm nach draussen verlegt = selbe problem mitt schleiffende kette and der schweissung - weg-geflex !!

MFG Lars

Dateianlagen:



Hahneko

Erstellt: 29.06.05, 19:53 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

@All, mein Umbau hat zwar etwas gedauert, aber jetzt ist alles fertig, Dicke ist angemeldet, und die ersten paar hundert Kilometer bin ich gefahren. Nicht enttäuscht sein, ich habe so umgebaut, daß nichts zu sehen ist. So sieht das also jetzt aus mit dem XJR-1300 Motor in der 1TX. Hahneko



Dateianlagen:



Fuel Junkie Erstellt: 30.06.05, 09:07 Betreff: Re: XJR-Motor in die FJ?

ja, sieht ganz normal aus 🍀